

Name: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

① **Bitte kreuzen Sie richtig an:**

1. Welche der nachfolgenden Aussagen ist richtig? (1/5)

- Der Einzelunternehmer haftet nur mit seinen Geschäftsanteilen.
- Der Einzelunternehmer benötigt ein Startkapital von 50 000 €.
- Bei Einzelunternehmen verteilt sich das Geschäftsrisiko auf verschiedene Schultern.
- Ein Einzelunternehmer haftet sowohl mit einem Privatvermögen als auch mit seinen Geschäftsanteilen.
- Einzelunternehmen sind nicht in der Berufsgenossenschaft.

2. Welcher der nachfolgenden Gründe kann dazu führen, dass ein Einzelunternehmer sein Einzelunternehmen in ein Gesellschafterunternehmen umwandelt? (3/5)

- Erhöhter Kapitalbedarf
- Steuervergünstigungen
- Niedrigere Zinsen
- Fähige Mitarbeiter in die Firma einbinden
- Das Risiko auf mehrere Schultern verteilen

3. Welche Aussage über die Offene Handelsgesellschaft (OHG) ist richtig? (1/5)

- Das Kapital der Offenen Handelsgesellschaft wird durch Aktionäre aufgebracht.
- Bei der Offenen Handelsgesellschaft müssen sich die Gesellschafter mit 20% ihres Privatvermögens beteiligen, wenn die Firma Insolvenz anmelden sollte.
- Die Gesellschafter der Offenen Handelsgesellschaft haften nur mit ihren Einlagen.
- Die Offene Handelsgesellschaft gehört zu den Kapitalgesellschaften.
- Bei der Offenen Handelsgesellschaft haften alle Gesellschafter mit Ihrem Geschäfts- und Privatvermögen.

4. Welches der nachfolgenden Kürzel steht für „Kommanditgesellschaft“? (1/5)

- KG
- AG
- GbR
- GmbH
- OHG

5. Welche Aussage ist richtig?(1/5)

- Der Kommanditist haftet mit seinem Privat- und Geschäftsvermögen.
- Der Kommanditist haftet nur mit seinen Geschäftsanteilen.
- Der Kommanditist führt die Geschäfte der Kommanditgesellschaft.
- Die Kommanditgesellschaft ist eine Kapitalgesellschaft.
- Zur Gründung einer Kommanditgesellschaft benötigt man ein Grundkapital von 25 000 €.

6. Welche Bedingungen müssen Herr Schwarz und Herr Finke erfüllen, um eine GmbH zu gründen? (3/5)

- Anmeldung beim Arbeitsamt
- Keine Eigenverschuldung
- volle Geschäftsfähigkeit der Gesellschafter
- Anmeldung bei den Sozialversicherungen
- Anmeldung beim Finanzamt

7. Welche Bedingungen müssen Herr Schwarz und Herr Finke erfüllen, um eine GmbH zu gründen? (3/5)

- Mitgliedschaft in einem Arbeitgeberverband
- Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft
- ein Mindeststammkapital von 25 000 €
- Mindestanzahl von 15 Mitarbeitern
- Eintragung ins Handelsregister

8. Welche Aussage über die Aktiengesellschaft ist richtig? (1/5)

- Aktionäre haften mit Ihren Geschäftsanteilen und ihrem Privatvermögen.
- Aktiengesellschaften sind in der Regel kleine Unternehmen.
- Bei einer Aktiengesellschaft besteht das Grundkapital aus mindestens 50 000 €.
- Zur Gründung einer Aktiengesellschaft muss das Wirtschaftsministerium zustimmen.
- Um Aktionär zu werden muss man im Besitz von mindestens 12 Aktien sein.

9. Welche Aussage ist richtig?

Eine Aktie ist ... (1/5)

- eine Schuldverschreibung.
- eine Garantieerklärung.
- eine Bürgschaft.
- ein Teil des Kapitalvermögens
- ein Pfandbrief.

10. Wie nennt man die Gewinnausschüttung an die Aktionäre in einer Aktiengesellschaft? (1/5)

- Dividende
- Erlösverteilung
- Rabatt
- Ausschüttung
- Überschussdistribution

②  Bitte wählen Sie zwischen „**Falsch**“ oder „**Richtig**“.

Falsch 6x

Richtig 7x

Ein Einzelunternehmer haftet bei Konkurs nur mit seinen Geschäftsanteilen. \_\_\_\_\_

Die Umwandlung eines Einzelunternehmens in ein Gesellschaftsunternehmen dient unter anderem dazu, die Verantwortung auf verschiedene Schultern zu verteilen und Kapital für das Unternehmen zu rekrutieren. \_\_\_\_\_

Bei der Offenen Handelsgesellschaft haften die Gesellschafter mit ihrem Privatvermögen und ihren Geschäftsanteilen. \_\_\_\_\_

Die Abkürzung für die Kommanditgesellschaft ist „KdG“. \_\_\_\_\_

Der Kommanditist leitet in der Kommanditgesellschaft die Geschäfte. \_\_\_\_\_

Der Kommanditist haftet nur mit seinen Geschäftsanteilen. \_\_\_\_\_

Die Offene Handelsgesellschaft ist eine Kapitalgesellschaft. \_\_\_\_\_

Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist eine Personengesellschaft. \_\_\_\_\_

Zu den rechtlichen Bedingungen der Gründung einer GmbH gehören die volle Geschäftsfähigkeit der Gesellschafter und ein Mindeststammkapital von 25 000 €.

\_\_\_\_\_

Das Gründungskapital der Aktiengesellschaft beträgt mindestens 50 000 €

\_\_\_\_\_

Aktionäre besitzen Aktien. Damit sind sie im Besitz eines Anteils des Kapitalvermögens einer Aktiengesellschaft. \_\_\_\_\_

Zu den rechtlichen Bedingungen zur Gründung einer GmbH gehört die deutsche Staatsangehörigkeit. \_\_\_\_\_

Aktionäre erhalten über sogenannte Dividende Anteile aus dem Gewinn einer Aktiengesellschaft. \_\_\_\_\_

③ Bitte ordnen Sie die Textbausteine richtig zu:

Bedeutung der Abkürzung „KG“:

1

OHG

Gewinnausschüttung einer Aktiengesellschaft:

2

Aktiengesellschaft

Rechtliche Bedingungen zur Gründung einer GmbH:

3

GmbH

Mindeststammkapital zur Gründung einer GmbH

4

Aktie

Abkürzung für „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“:

5

Dividende

Haftet in einer Kommanditgesellschaft nur mit seinen Geschäftsanteilen:

6

Kommanditgesellschaft

Unternehmen, das von **einer** Person geführt wird:

7

Einzelunternehmen

Bedeutung der Abkürzung „AG“:

8

25 000 €

Abkürzung für „Offene Handelsgesellschaft“:

9

Anmeldung beim Finanzamt

Anteil am Kapitalvermögen einer Aktiengesellschaft:

10

Kommanditist